



Naturgefahren und Elementarschäden

30.08.2021 in Köln

VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream



Informationen

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter vds.de

Informationen zur Fachtagung

Risikomanagement im Bereich Brandschutz ist Versicherern und Versicherten seit langem vertraut. Parallel gewinnt der sachgerechte Umgang mit Naturgefahren und Elementarschäden zunehmend an Bedeutung.

Ausgehend von aktuellen Schadenstatistiken, Klimaprognosen und Schadenerfahrungen sollen Konzepte, Mittel und Möglichkeiten von Prävention, Schadenmanagement und -minderung exemplarisch aufgezeigt werden, um Perspektiven deutlich zu machen und zur Diskussion zu stellen. Versicherer, Versicherte, Behörden, Planer, Sachverständige und Schadenverhütungsingenieure sind aufgerufen, Mittel und Wege zu finden, um wetterbedingte Gefahren zu begrenzen und beherrschbarer zu machen.

Zielgruppen

Verantwortliche und Mitarbeiter der Versicherungswirtschaft der Abteilungen Technisches Underwriting, Sach-Schaden, Produktentwicklung Privat und Gewerbe sowie Industrie-Makler, Planer und Sachverständige, Behörden, Schadenregulierungsfirmen

Tagungsleitung

Andreas Breuer, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Tagungsmoderation

Alexander Küsel, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV), Berlin

Weiterbildung

Diese Fachtagung erfüllt die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeiter nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV und umfasst 5,5 Zeitstunden.

Naturgefahren und Elementarschäden

Montag, 30.08.2021 in Köln, VdS-Bildungszentrum

09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

Alexander Küsel, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV), Berlin

09:10 Naturgefahren in Deutschland – ein Überblick

- Überblick über das Naturgefahrensgeschehen in Deutschland
- Auswirkungen auf die Versicherungswirtschaft
- Ausblick und wichtige Themen der Zukunft

Meike Müller, Deutsche Rückversicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf

09:55 Starkregen und Sturzfluten – Warum wir bei diesen Naturgefahren so verwundbar sind

- Durch die globale Erwärmung verstärken sich insbesondere die konvektiven Niederschläge
- Die Gefährdung durch besonders kleinräumige und kurzzeitige Niederschläge ist überraschend gleichmäßig verteilt in Deutschland
- Kurzzeitige Niederschläge bis 9 Stunden Dauer sind auch die schadensträchtigsten Niederschläge
- Die Prävention gegen Starkregen ist in empfindlichen Bereichen (z. B. Siedlungsentwässerung) „auf Kante“ genäht
- Extremere Niederschläge schlagen daher ohne zusätzliche Präventionsmaßnahmen voll auf das Schadensgeschehen durch

Dr. Katharina Lengfeld, Deutscher Wetterdienst, Offenbach am Main

10:25 Kaffeepause

10:55 Erkenntnisse aus dem Projekt Starkregen und den bisherigen Schadenerfahrungen

- Starkregenzonierung des GDV
- Analyse der Schäden durch Starkregen und Vergleich der Schadenhöhen mit anderen Gefahren (z. B. Sturm)
- Analyse der Versicherungsdichte; Prognose von Schadenhöhen nach einem Ereignis

Dr. Tim Peters, Westfälische Provinzial Versicherung Aktiengesellschaft, Münster

- 11:25 Trockenheit und Dürre als Folge des Klimawandels – ein zunehmendes Risiko für die Landwirtschaft**
- Dürre und Trockenheit, ein systemisches Risiko
 - Welche Herausforderungen ergeben sich aus der Risikobewertung und der Schadenbeurteilung?
 - Produkt und Schaden, ein komplexes Thema
- Dr. Rainer Langner, Vereinigte Hagelversicherung VVaG, Gießen
- 12:10 Mittagspause**
- 13:10 Schutz von Gebäuden vor Hagel**
- Darstellung zu Gefahren, Risiken, Schutzkonzepten und Schutzmaßnahmen bei Hagelereignissen
 - Kurze Einführung in das Hagelregister.de
- Daniel Müller, R+V Allgemeine Versicherung AG, Wiesbaden
- 13:55 Gebäude unter Hochwassereinwirkung: Verletzbarkeit und bauliche Vorsorge**
- Schadenerfahrungen aus abgelaufenen Ereignissen
 - Verletzbarkeitsuntersuchungen im Gebäudebestand
 - Konstruktionsspezifische Vorsorgemaßnahmen
 - VdS-Richtlinie 6002 „Baukonstruktive Überflutungsvorsorge“
- Prof. Dr.-Ing. Thomas Naumann, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
- 14:40 Kaffeepause**
- 15:00 Der Hochwasser-Pass – Vorsorge ist besser als Nachsorge**
- Potenzielle Hochwasser- und Starkregengefährdung
 - Fundierte Gefahreneinschätzung für Privat- und Gewerbe-Immobilien
 - Wie durch Vorsorgemaßnahmen eine Überflutungsgefahr reduziert oder gar verhindert werden kann
 - Hilfe bei Verkauf und Vermietung eines Gebäudes durch ausgewiesene Risiken für Hochwasser, Kanalrückstau, Starkregen und Grundhochwasser durch Eigenvorsorge
- Georg Johann, HKC Hochwasser Kompetenz Centrum e.V., Köln
- 15:45 Risikoeinschätzung von Naturgefahren im Rahmen von ZÜRS**
- Verfügbare Naturgefahren in ZÜRS
 - Datenherkunft, -qualität und -verwendung
 - Ermittlung des Risikos (automatisiert und individuell)
 - ZÜRS Informationen für Dritte: GeoVeris für Makler / Hochwasser- & Naturgefahrencheck des GDV frei verfügbar für Bürger
- Bettina Falkenhagen, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln
- 16:30 Abschlussdiskussion, Zusammenfassung, Ausblick**
- 16:40 Ende der Fachtagung**

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.



Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-element

Alternativ können Sie sich per E-Mail an **fachtagung@vds.de** anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Am Veranstaltungstag wird die Rechnung versendet.

Sollte ein angemeldeter Teilnehmer verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

560 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

480 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referenten für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: **vds.de/livestream**

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Bei einer Absage der Veranstaltung durch VdS erstatten wir die schon gezahlte Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Veranstaltungsort

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-488

fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

Wir empfehlen folgende Hotels:

- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
lindner.de/de/DR
(Stichwort „VdS“)
 - Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
coellnerhof.de
 - Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1-3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de
 - Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22-24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de
- oder Hotelsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz

Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus

Wir gehen davon aus, dass die Fachtagung wie geplant als Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Dabei legen wir großen Wert auf die Sicherheit der Teilnehmer und Referenten. Selbstverständlich halten wir uns an alle behördlichen Auflagen und gehen teilweise sogar darüber hinaus. Alle Anforderungen und Maßnahmen werden täglich überprüft. Aktuelle Informationen finden Sie stets unter vds.de/bildung